

Das Perfekt

Wenn man im Deutschen über die Vergangenheit spricht kann man fast immer das Perfekt benutzen.

1. Wie funktioniert?

Mit zwei Elementen:

Hilfsverb sein haben	+	Partizip 2
----------------------------	---	------------

1.1. Wann benutzen wir SEIN?

- a) Bei den intransitiven Verben der „Veränderung“ (Zustandsänderung) oder „Bewegung“ (Ortsänderung):

Wir sind um 10 Uhr angekommen (ankommen)

Michael ist nach Berlin gefahren (fahren)

Ich bin auf den Berg gewandert (wandern)

Wir sind in die Disco gegangen (gehen)

Wir sind ins Wasser gefallen (fallen)

Antje ist um 7 Uhr aufgewacht (aufwachen)

Gestern bin ich um 22.00 eingeschlafen (einschlafen)

Simon ist gewachsen (wachsen)

- b) Achtung!!  werden, sein und bleiben:

Ich bin zu Hause geblieben (bleiben)

Ich bin Lehrer geworden (werden)

Wo bist du gewesen? (sein)

1.2. Wann benutzen wir HABEN?

Die meisten Verben bilden das Perfekt mit dem Hilfsverb haben:

- a) Bei den reflexiven und modalen Verben:

Peter hat sich über das Geschenk gefreut (freuen)

Ich habe das gekonnt (können)

- b) Bei den transitiven Verben

Ich habe den Film gesehen (sehen)

- c) Bei den anderen intransitiven Verben (keine Zustands- oder Ortsänderung)

Ich habe gelacht (lachen)

2. Satzklammer

Vorfeld	Verb →2. Position	Mittelfeld	Verb 2→am Ende
	Hilfsverb		Partizip 2
Peter	hat	Tennis	gespielt
Andrea	ist	nach Italien	gefahren
Gestern	ist	Andrea nach Italien	gefahren

3. Bildung des Partizips 2

3.1. Bildung bei regelmäßigen Verben

Vorsilbe („ge“) + Verbstamm + Endung
(Präfix)

spielen: ge + spiel + t
kochen: ge + koch + t
lernen: ge + lern + t



arbeiten: ge + arbeit + et
rechnen: ge + rechn + et

3.2. Bildung bei unregelmäßigen Verben

Vorsilbe („ge“) + Verbstamm + Endung
(Perfekt)

lesen: ge + les + en
fahren: ge + fahr + en
essen: ge + ess + en
sehen: ge + seh + en
fallen: ge + fall + en



Bei manchen unregelmäßigen Verben kann sich der Verbstamm verändern

gehen: ge + gang + en
treffen: ge + troff + en
trinken: ge + trunk + en
finden: ge + fund + en

3.3. Bildung bei Mischverben

Bei manchen Verben (nicht sehr vielen) ändert sich der Verbstamm, aber die Endung bleibt trotzdem -t

bringen: ge + bracht + t

3.4. Bildung bei trennbaren Verben

Präfix + Vorsilbe (ge) + Verbstamm + Endung

ein·kaufen: ein + ge + kauf + t
mit·spielen: mit + ge + spiel + t
auf·räumen: auf + ge + räum + t
an·rufen: an + ge + ruf + en

3.5. Partizip 2 ohne die Vorsilbe „ge“

Verben, die das Partizip 2 ohne ge- bilden	Beispiele
A) Untrennbare Verben mit dem Präfix: er-, ver-, zer-, be-, ge-, ent-, emp-, hinter-,	erleben → erlebt, erzählen → erzählt, verstehen → verstanden, verbringen → verbracht, vergessen → vergessen, zerstören → zerstört, bezahlen → bezahlt, bekommen → bekommt, besuchen → besucht, gefallen → gefallen
B) Verben, die auf -ieren enden	telefonieren → telefoniert, studieren → studiert
C) Die Verben mit den Vorsilben über-, unter-, um-, durch-, wider- wenn sie unbetont und untrennbar sind	umarmen → umarmt, überstehen → überstanden
D) Trennbare Verben, die mit einem Verb aus der Gruppe A oder C gebildet werden	vor·bereiten → vor·bereitet